Einweihung

in die Grundlagen für Deine

Rückkehr in die Freiheit

Teil 1

Die Botschaft für die neue Zeit

November 2016

von Freimann Leuchter

Begrüßung

Ich grüße Dich herzlich und heiße Dich Willkommen.

Ich freue mich, daß Dein Weg Dich hier her geführt hat, zu dieser Einweihungsreihe mit dem Titel – "Rückkehr in die Freiheit". Mit diesem großen Thema, widmen wir uns heute, im ersten, vorbereitenden Teil dieser Reihe, einigen hilfreichen Grundlagen und – der "Botschaft für die Neue Zeit".

Die Botschaft für die Neue Zeit, soll ein Leitgedanke für uns sein, der uns bei allem, was wir tun, auf unserem Weg in Richtung unserer Freiheit führt und hält. Diese Botschaft, soll uns immer an das erinnern, was wir wollen. Wir wollen alle das, was uns diese Botschaft vermittelt, und dennoch gibt es so viele Schwierigkeiten damit, dennoch machen sich die Menschen das so schwer. Sie wollen etwas und bestehen darauf es zu bekommen, aber nehmen es nicht, wenn es ihnen angeboten wird.

Du fragt Dich vielleicht jetzt, was das wohl sein kann – ja? Ja – wir werden sehen. Aber vorher gönnen wir uns eine kurze Einleitung, eine kleine Vorbereitung, in Ordnung?

Gut. Vorab ein kurzes Wort zu mir und meiner Person, da ich vermute, daß Du vielleicht gerne etwas über den Boten hier erfahren würdest.

Ich trage, in meiner Rolle, in dem Spiel "Rückkehr in die Freiheit", den Namen Freimann Leuchter, das weißt Du ja bereits. Ich empfing diesen Namen auf meine Frage hin, unter welchem Namen ich dieses Buch – "Rückkehr in die Freiheit" – denn veröffentlichen soll, denn aus verschiedenen Gründen fühlte ich mich nicht wohl, den Namen, auf den ich heute aus Gewohnheit höre, auf das Buch zu drucken, denn der bin ich nicht, das ist mir aus verschiedener Hinsicht bewußt. Und so bekam ich, ohne darauf warten zu müssen, den Namen – Freimann Leuchter. Damit war ich im ersten Moment auch nicht so recht einverstanden, klingt irgendwie komisch fand ich und fragte: „Warum denn diesen Namen?" „Du zeigst Menschen den Weg in ihre Freiheit, darum"; war die ungefähre Antwort. Ja gut, dachte ich, dann sei es so, mit ein wenig Eingewöhnungszeit. Und so ist es nun.

Seit 1965 bin ich wieder hier, auf der Erde. Mehr als Einzelgänger, ein wenig zurückgezogen und eher mit meinen eigenen Interessen und Themen beschäftigt. Das war schon als Kind so. Trotzdem ich mir eine harmonische und familiäre Gemeinschaft mit anderen Menschen wünsche und sie genieße, wo ich Teil einer solchen Gemeinschaft sein darf.

Mein bisher noch kurzes Leben ist sehr vielseitig und abwechslungsreich verlaufen und mit intensiven Erfahrungen in vielen verschiedenen Lebensbereichen, Fachgebieten und auf verschiedenen Ebenen. Dieses Leben entfaltete vor mir ein sehr großes und detailreiches Bild der Tatsachen und Zusammenhänge unseres heutigen menschlichen Lebens. Dies alles hat mich heute, auf diese Weise, in die Gemeinschaft mit Dir geführt und ich bin dankbar dafür. Aber all dies auszubreiten, ist jetzt nicht die Zeit. Alles ist zu viel, ein Teil zu wenig oder vielleicht – oder sogar sehr wahrscheinlich – nicht der richtige Teil. Daraus zusam-

mengezimmerte Bilder sind in keinem Fall gut geeignet um einen wirklich brauchbaren Eindruck von der Person Freimann Leuchter zu erhalten. Sollte die Eingebung mir eines Tages vorschlagen, eine ausführliche Abhandlung über mein gegenwärtiges irdisches Leben zu verfassen, dann werde ich das zu gegebener Zeit auch tun.

Bitte mache Dir daher bis dahin kein Bild von mir. In meinem Fall ist es wohl das Richtige.

Denkt vielleicht an unsere Aufgestiegenen Meister, die aus ihren eigenen Erfahrungen ihrer eigenen Erdenleben als Menschen wie wir, und aus dem Reich der Vollkommenheit, in dem und aus dem heraus sie nun wirken, uns die Wahrheit überreichten, damit wir sie annehmen und ihnen folgen können, wenn wir es möchten. Du weist, Jesus Christus ist einer von ihnen. Nehme nur die Botschaft, die Du hier empfängst und erkenne die Wahrheit, die sie enthält. Denke viel darüber nach, um sie immer vollkommener zu verstehen und nutze sie für Dein Vorankommen, hinauf in höhere Höhen Deines Bewußtseins. Einen anderen Zweck hat dieses Projekt nicht.

Meine Aufgabe ist jetzt, und wohl für die nächste Zeit, als Bote – nicht als Meister – den menschlichen Geist zu befruchten. Die Samen über die aufnahmewilligen Menschen auszustreuen, die ich während meines eigenen Lebens einsammeln durfte und die vielleicht bei ihnen – vielleicht bei Dir – zu eigenen Erkenntnissen der Wahrheit heranwachsen werden.

Dafür entstand das Buch "Rückkehr in die Freiheit", die Netz-Seite www.5d-bewusstsein.de und die Ausführungen dieser folgenden Einweihungen, in der Hoffnung, dies alles wird Dich dabei unterstützen, Antwort auf einen Teil Deiner Fragen zu erhalten, leichter zu verstehen, oder vielleicht sogar, nach Deiner langen Suche, Deinen Einstieg in diese Themen zu finden, die Dich endlich zu Deinem lang ersehnten höheren Verständnis des Lebens führen werden. Oder, vielleicht hilft dieser Dienst auch jenen, die selber als Bote Andere lehren, ihre Aufgabe zu vervollkommnen. Das läge mir sehr am Herzen, denn das betrifft sehr direkt – die "Botschaft für die Neue Zeit".

Fühle Dich frei, die in diesem Projekt bereitgestellten Inhalte für aufbauende Zwecke zu verwenden.

Besonders in der letzten Zeit beobachte ich immer öfter, daß die Botschaften und Erklärungen der vielen Überbringer, immer mehr in Übereinstimmung kommen. Jeder überbringt die Botschaft mit seinen Worten und auf seine Art, aber es kommt im Kern immer mehr auf des Selbe heraus. Doch auch die Erklärungsweise ist immer mehr übereinstimmend. Das ist ein gutes Zeichen dafür, daß sich die Wahrheit immer genauer in diesen Botschaften widerspiegelt oder durchsetzt, denn, wenn alle die Wahrheit sagen, dann sagen alle das Selbe. Es muß ja so sein, denn es gibt nur EINE Wahrheit. Und außerdem finden wir auch immer mehr Boten, die zumindest einen Teil ihrer Arbeit ohne monetäre Absichten anbieten, oder auf Spendenbasis, so, daß die Unterstützung auf dem Weg in die Freiheit für alle Menschen keine Geldfrage mehr sein kann.

Das alles finde ich sehr ermutigend, denn es zeigt uns sehr gut, das sich verändernde Bewußtsein im Großen und Ganzen. Noch vor kurzer Zeit war es viel deutlicher, daß viele ihre eigenen Meinungen mit einer Art von Persönlichkeits- oder Geschäfts-Identität oder Alleinstellungsmerkmal verkündeten. Vielleicht hast Du das auch bemerkt und diese Verhältnisse haben Dich in Verwirrung gebracht, da Du irgend wann nicht mehr wußtet, was Du glauben sollst. aus dieser Verwirrung kommt dann auch die Idee, "Jeder hat seine eigene Wahrheit" und das gibt es nicht. Das dieser Trend nun zurück geht, zeigt uns, daß wir doch gut voran kommen, als Menschheit. Wer NUR die Wahrheit sucht, der braucht nichts zu erfinden, und zu patentieren gibt es da auch nichts, denn die Wahrheit ist schon da, war immer da und sie gehört ALLEN.

Als Grundlage für diese Vorträge, nehme ich das frei verfügbare Buch "Rückkehr in die Freiheit", das Du hier siehst. Das ist in meinem Fall ja naheliegend aber das ist auch sehr praktisch.

Jeder kann dieses Buch kostenlos erhalten und alles, was hier, in diesen Einweihungen gesagt wird, zu Hause, für sich in Ruhe gründlich aufarbeiten. Es gibt viele andere gute Bücher, die Vertiefung und Bestärkung für das bieten, das Du in

den folgenden Einweihungen empfangen wirst und ich werde meine persönlichen Empfehlungen am Ende dieser Vortragsreihe auch zeigen, aber für den Einstieg – und auch für Fortgeschrittene – ist dieses Buch, "Rückkehr in die Freiheit", eine sehr umfassende, lohnende Sammlung, eine Auslese, wertvoller und hilfreicher Erklärungen aus einigen tausend, sich auf Grund der "Einen Wahrheit" wiederholenden Seiten, die uns ein stabiles und schnell verfügbares Fundament für unseren Aufstieg bereit stellt.

Dieses Buch und weitere freie Bücher, erhältst Du im Netz, auf der Seite www.5d-bewusstsein.de

Ich empfehle Dir, und jedem, der ernsthaft an seinem Aufstieg arbeiten möchte, sich diese Bücher zu beschaffen und gründlich zu studieren, am besten mehrfach, und bei Fragen als Nachschlagewerke zu nutzen. Verbringe so viel Zeit wie Du kannst, mit Deiner Suche nach Antworten und nach der Wahrheit. Ziehe Deine Aufmerksamkeit von den äußeren Dingen ab wo es geht und richte sie auf die innere Suche nach Wahrheit. Wo auch immer Du gehst und stehst, wenn Deine Aufmerksamkeit nicht in der Äußere Welt gebraucht wird, dann denke nach, über das, was Dir hier und mit den Büchern und auch von anderen Boten gegeben ist.

Ich sage Dir in aller Liebe und Dankbarkeit und voller inniger Gewißheit: Was Du hier, mit diesen Einweihungen und auf der Netz-Seite erhältst, ist das, was Deine Brüder und Schwestern in den Himmelreichen möchten, daß Du es weißt, verstehst und anwendest, denn sie alle möchten Dich wieder zu Hause haben. Du hast so viel in dieser harten Realität – der 3D-Welt – gearbeitet, gelernt und gelitten, über so viele Leben hinweg. Du stehst nun mit Deinem Gepäck Deiner Erden-Erfahrungen am Zug, der Dich nach Hause bringen soll und Du sucht Deine Fahrkarte. Hier ist Deine Fahrkarte, Du hast sie verloren. Aber hier ist sie, Du kannst sie wieder nehmen. Es kostet Dich nur Deine Überwindung, sie anzunehmen. Was hier kommt, ist gut geeignet, Dich wieder nach Hause, heim, in die Arme Deiner geliebten Kosmischen Familie zu bringen. Sie erwarten Dich – das ist wirklich wahr.

Das ist meine Eröffnungs-Botschaft heute, für Dich.

Einleitung

Na schön. Ich hatte es ja schon angedeutet, aber …

Was ist der Zweck dieser Einweihungsreihe?

Was ist überhaupt "Einweihung"?

Einweihung ist gar nichts Mystisches, es bedeutet: Die Einführung in oder die Bekanntmachung mit bestimmten Fach- oder Wissensgebieten. Viel mehr ist es nicht. Eingeweiht sein bedeutet, man wurde informiert und weiß nun Bescheid. Einweihung wird dann "heilig", wenn es um Einweihung in die Wahrheit geht, die naturgemäß einen heilenden Einfluß auf uns und unser Leben ausübt. – Die Wahrheit meine ich. Denn durch die Erkenntnis der Wahrheit unsere eigene Freiheit zurück zu gewinnen, ist unsere "Heilige Aufgabe" als Mensch hier auf Erden.

Da sind wir auch schon beim Zweck dieser Einweihungsreiche.

Sie soll einen möglichst leichten Einstig in die Themen des Aufstiegs bieten und trotzdem auch Fragen fortgeschrittener Schüler beantworten. Mögest Du, wenn Du schon vorangeschrittenen bist, geduldig das aufnehmen, was an Details noch neue Einsichten und erweitertes Verständnis geben kann. Gerade für schon "gefestigte" Wahrheitssucher, ist es oft sehr schwer, aus den eingefahrenen Gleisen wieder heraus zu kommen, wenn sich ihm die Gelegenheit für weiteres Wachstum bietet. Es stellt sich so leicht eine Art "Betriebsblindheit" ein, die Mitglieder solcher Gruppen davon überzeugt sein läßt, daß nur die Lehren und Auslegungen ihrer Gemeinschaft oder bestimmter Personen richtig sind. Immerhin haben sie irgend wann einmal die Veränderung in ihrem Leben vorgenommen (wenn sie nicht hineingeboren sind) und haben sich auf ihrer Suche nach der Wahrheit und Wahrhaftigkeit einer Glaubensgemeinschaft angeschlossen.

Doch wenn die Dogmen und Interpretationen von Überlieferungen so fest sitzen und für unumstößlich wahr gehalten werden, dann versperren sich diese Menschen dadurch selber ihre eigene Tür hinaus. Aber Glauben kann man nicht erzwingen und Wahrheit nicht verordnen. Darum bitte ich Dich, wenn Du schon einer Gemeinschaft mit festen Anschauungen zugehörst, dann bleibe trotz dem

Wachsam und offen, für die Dinge, die Dein Leben bereichern könnten. Im Verlauf dieser Vortragsreihe werden ganz sicher auch für Dich interessante Gesichtspunkte gegeben. Aber weil das eben so schwierig ist und so viele schon glauben Bescheid zu wissen, darum möchte ich hier vorher auf sehr grundlegende Dinge hinweisen.

Auf dieser Basis soll diese Reihe eine Einführung in das Buch "Rückkehr in die Freiheit" sein und hoffentlich auch das Interesse der Menschen, für dieses doch einigermaßen umfangreiche Werk, wecken, die bisher nicht so gerne lesen. Also, wenn Du meinst, daß dieses Buch es wert ist in die Hände Deiner Freunde und Familie gegeben zu werden, sie aber nicht gerne lesen, oder glauben keine Zeit dafür zu haben, dann lockt vielleicht diese Vortragsreihe den Geist namens "Neugier" in ihnen hervor. Das ist der Zweck dieser Einweihungen.

Das Buch ist in kurze und übersichtliche Abschnitte sortiert, die das Lesen entspannt machen und in kleinen Häppchen ermöglichen. Das sollte jeder schaffen, der es wirklich will.

Also gut, fangen wir mit der ersten Frage an:

Was ist das "Neue Goldene Zeitalter"?

Und – hat es schon welche gegeben?

Das sind gute Fragen, die sicher bei vielen Menschen noch offen sind.

Das Neue Goldene Zeitalter, wie auch alle vergangenen Goldenen Zeitalter vorher (womit die zweite Frage schon beantwortet wäre), wird eine Zeit, in der Leben in vollkommenem Frieden und in vollkommener Fülle für alle Menschen möglich ist. Es wird der Beginn des wahren Aufstiegs der Menschheit, eine Zeit ungehinderter Aufwärts-Entwicklung für alle Menschen sein. Mißtrauen, Neid, Selbstsucht und alle anderen, unsere freien Entwicklung störenden Eigenschaften, sind dann überwunden. Es ist – das Ende aller Begrenzungen und allen Mangels.

Das ist die grobe Umschreibung unserer Zukunft, der wir nun mit großen und immer schnelleren Schritten entgegen gehen. Diesen hohen Zustand für alle Menschen zu erreichen, soll diese Einweihungsreihe unterstützen. So ist dies eine Botschaft für alle Menschen, die diesen Hohen Zustand der Liebe und des Friedens – das Neue Goldene Zeitalter – erreichen möchten.

Was könnte die allem übergeordnete Botschaft für diese Neue Zeit sein?

Was fällt Dir spontan dazu ein?

Die Botschaft für die Neue Zeit lautet:

WAHRHEIT

Oh ja, das ist ein Thema, über das viele Diskussionen geführt werden und wir werden heute ein wenig mehr Licht in das Thema Wahrheit bringen.

Jedenfalls, für alle, die hier Klarheit suchen und geradeaus gehen wollen: Ich überbringe Dir nun die Botschaft und Lehren für die neue Zeit, gegeben von unseren Aufgestiegenen Meistern – wie Jesus der Christus einer ist. Der bekannteste von allen – hier auf der Erde – bei den Menschen.

Der Hauptteil der Botschaften und Lehren für die neue Zeit, – für das Neue Goldene Zeitalter, – wurde uns von unserem Aufgestiegenen Meister Saint Germain gegeben, der in den nun begonnenen 2.000 Jahren die Weiterentwicklung der Menschheit und der Erde leitet, um es in menschlicher Art zu beschreiben. Spirituell ausgedrückt bedeutet das, die Energien des 7. / Violetten Strahls auf dem Saint Germain gemeinsam mit vielen Aufgestiegenen und Kosmischen Wesen dient, wirken sich nun vorherrschend auf die Entwicklung der Menschen aus, und Saint Germain ist mit seiner Erden-Erfahrung, der Meister und Hüter dieser umwandelnden und befreienden Energien für die Erde. Die Lehren Saint Germains sind für uns in den Werken von Godfréy Ray King, in den 30er Jahren des 20ten Jahrhunderts überbracht worden. Dies sind die Lehren der "ICH BIN-Schule". Weitere Lehren für diese Neue Zeit, wurden uns

- von Bruno Gröning Ende der 40er Anfang der 50er,

- unter der Leitung unseres Aufgestiegenen Meisters El Morya in den 50er,
- von Engel Kryon in den 90er Jahren des vergangenen Jahrhunderts und
- von Adama von Telos, Anfang dieses 3. Jahrtausends überbracht.

Das sind die mir bekannten Überlieferungen des letzten Jahrhunderts, bis heute. Vielleicht gab es noch weitere.

Die vergangen 2.000 Jahre standen unter der Leitung des Aufgestiegenen Meisters und nun Weltlehrers, Jesus der Christus. Vor beginn seiner leitenden oder hütenden Tätigkeit, erschuf Jesus die Ewige, Ätherische Urkunde seines Beispiels, seines eigenen Aufstiegs vor vielen Menschen. Die Aufzeichnungen über dieses Beispiel und seiner Lehren, finden wir in der Bibel, im Evangelium, die uns allen bekannt ist, zumindest weiß jeder, daß es die Bibel gibt und was sie grundlegend beinhaltet. Fast jeder Mensch auf der Erde weiß, daß diese Lehre Jesu Christi existiert und das sie ganz bestimmt gut ist. Auch, wenn viele diese Lehre nicht verstehen können oder einiges darin nicht glauben können, sie wissen davon. Sie wissen, Jesus Christus war gut und feiern ihm zu Ehren das alljährliche Weihnachtsfest. Die Menschen sind nur leider von dieser wahren christlichen Lehre abgebracht worden und kümmern sich nicht mehr um ihren Glauben, der ihnen so sehr helfen würde. Du hast es gehört, Jesus hat immer gesagt: Dein Glaube hat dir geholfen!“, oder nicht? Das hat er gesagt, wenn Menschen plötzlich wieder gesund wurden.

Die Christus-Energie der letzten 2.000 Jahre sollte den Menschen auf der Erde helfen, die Liebe und Frieden zu finden und zu leben. Am Ende dieses Zeitabschnittes des “Roten (6.) Strahls“, sollte die ganze Menschheit sich durch Erkenntnis aus guter Lebensführung, in ein so hohes Bewußtsein gebracht haben, daß ein Massenhafter Aufstieg der Menschen, mit dem Wechsel in die Energie des “Violetten (7.) Strahls der Umwandlung und Freiheit“, stattfinden konnte. Das hätte schon Mitte des letzten Jahrhunderts geschehen können und sollen. In den 90er Jahren des letzten Jahrhunderts, als nächstes dann wieder zur Jahrtausendwende und der “Letzte Anlauf“ ist nun in vollem Gange.

Wie wir sehen, ist das bisher nur bedingt gelungen. Viele Menschen fühlen sich schon auf den Arm genommen, weil immer davon geredet wurde und s c h e i n b a r nichts geschehen ist. Doch es ist sehr viel geschehen und erreicht worden, wenn auch noch nicht das angestrebte Ziel.

Wir wissen, daß der Aufstieg eines jeden Menschen seine ganz persönliche Sache und daher auch nur durch ihn selber erreichbar ist, durch seine eigene, bewußte Anstrengung. Das bedeutet unweigerlich, daß der Fortschritt des "Massenaufstiegs" in der Hauptsache durch den Grad der Veränderung – der Erhöhung des Bewußtseins der Einzelmenschen – bestimmt wird, nicht durch die Aufgestiegenen Meister, Engel oder Außerirdischen. All die uns wohlgesonnenen hohen Wesen möchten uns Menschen bei unserem Aufstiegsprozeß unterstützen, in dem wir uns nun ALLE befinden – ob wir uns dessen bewußt sind oder nicht. Jeder Mensch befindet sich nun in seinem eigenen Aufstiegsprozeß und das ist wahr.

Es liegt an jedem Menschen selber, ob er diese Tatsache erkennen will und als wahr anerkennt oder nicht. Also in Deinem Fall, an Dir. Und Deine Entscheidung hierüber bestimmt, ob Du Deinen nun begonnenen Prozeß erfolgreich zum Abschluß bringst, oder nicht. Die Weichen sind gestellt, Du mußt nur noch Gas geben. Damit ist hauptsächlich das "Lernen-Wollen" gemeint.

Der Grund, warum wir Menschen immer noch in unserer Drama-Welt leben müssen, ist der, daß die uns inzwischen schon bekannten "Finsterlinge" sehr effektive Gegenmaßnahmen getroffen haben, um den Erkenntnisprozeß der Menschen zu blockieren. ihre Methoden zur Manipulation des Menschlichen Gehirns und Gemütes, sind seit 1945, (dem Ende der letzten europaweiten Schießperiode, des bis heute, seit nun über 100 Jahre andauernden, strategischen Weltkrieges), sehr schlau ausgetüftelt und ausgereift. Deren Hauptwerkzeuge sind Technische Mittel, Chemie, Strahlung, Gen-Manipulation (also Biologie) und Verdummung. Die Menschen durchschauen diese Methoden ihrer eigenen Fremdbestimmung nur sehr schwer, weshalb sie sich auch nur schwer über diese erheben können.

Die Wahrnehmung und Anerkennung der Wahrheit ist die Voraussetzung, um aus diesen Manipulations-Fallen heraus zu kommen.

Glaubst Du, daß es eine letztendliche Wahrheit gibt?

Glaubst Du, daß Du die Wahrheit wissen kannst?

Oder kann man die Wahrheit nicht wissen?

Für manche ist das ein wahrer Streitpunkt.

Jedenfalls erwartest Du doch bestimmt von mir, daß ich Dir die Wahrheit sage, oder nicht?

Wenn es eine Wahrheit gibt, dann können wir sie auch wissen, das ist in jedem Fall wahr. Und die Wahrheit ist keine Ideologie. Laßt Dich nicht von dieser "Begriffskeule" "Ideologie" beeindrucken, denn alles, was uns näher an die Wahrheit bringt, wird vom heute bei uns vorherrschenden System generell abwertend und furchterregend mit der Worthülse "Ideologie" oder anderen Bezeichnungen verunglimpft. Die Wahrheit ist nun einmal die Wahrheit, nicht immer leicht, aber immer gut und um sie kommt am Ende keiner herum, sie ist unveränderbar. Das Gute daran ist:

Das Licht der Wahrheit bewirkt Ent-Täuschung und das bedeutet Erlösung von dem Übel und Freiheit.

Jesus sagte: – „Die Wahrheit wird Dich frei machen."

Also laß' uns die Wahrheit annehmen und verkünden, als Boten der Wahrheit, die uns Jesus der Christus und unsere Aufgestiegenen Meister seit über 2.000 Jahren anvertraut haben.

Wie können wir Wahrheit erklären?

Wahrheit ist genau definiert. Sie besteht aus:

- der Genauen Zeit (WANN),
- dem genauen Ort (WO),

- der genauen Form (WAS) und
- dem genauen Geschehen (WIE)

sich etwas zugetragen hat.

Diese Daten sind entweder Fakt oder nicht, darüber kann jeder seine eigene Meinung haben oder diese akzeptieren, anzweifeln oder ignorieren. Gibt es ein Geschehnis, dann stehen diese Daten UNVERÄNDERLICH fest. Also ist NUR das WAHR.

Jeder hat seine eigene Realität, das ist die Wahrheit. Jeder nimmt die Dinge um sich herum auf seine Weise wahr. Über Holz gibt es eine ganz klare Wahrheit, aber jeder kann es schön finden oder auch nicht. Das ist seine Realität, seine eigene Empfindung über die Sache und die liegt außerhalb der Wahrheit.

Realität ist veränderlich und Veränderbar. Wir können unsere Realität bewußt verändern. Was uns heute noch gefällt, gefällt uns vielleicht morgen nicht mehr. Unsere Realität hat sich geändert. Die Dinge ändern sich ständig, um uns herum, damit ändert sich unsere Realität.

Das sollte als kurze Erklärung für diesen Moment genügen, aber denk' mal darüber nach, falls Du bis her noch der Ansicht warst, "jeder hat seine eigene Wahrheit".

Wir sollten da sehr genau sein, denn sonst werden wir die Wahrheit nicht finden, wenn wir denken, es gäbe über eine Sache mehrere Wahrheiten. Ich habe einen ausführlichen Aufsatz über "Genauigkeit" geschrieben, in dem ich die Notwendigkeit hierfür aufzeige. Auch in dem Buch wird dieses Thema genauer betrachtet. Es geht nicht um Besserwisserei oder Kleinlichkeit, es geht um unsere FREIHEIT, wenn es um WAHRHEIT geht. Wenn Du möchtet, dann lese auch diesen Aufsatz, Du findet ihn auf der Netzseite www.5d-bewusstsein.de unter "Botschaften".

Gut, nun wissen wir: Die Botschaft für die Neue Zeit ist "Wahrheit" und ich bin heute der Bote, jetzt und hier.

Wenn ich das alles so genau beleuchte, dann hoffe ich, Du fühlt Dich nicht wie ein "Dummerchen" behandelt, das ist in keinem Fall meine Absicht, aber diese einfachen Dinge sind gar nicht immer so klar, denn die Menschen haben heute die Angewohnheit, über einfach erscheinende Dinge schnell hinweg zu gehen, als wären sie nicht so wichtig und das kann ein sehr großer Fehler sein, wenn es ums Ganze geht, oder? Ich sage nur "Computer"! Steht da auch nur ein Bit auf "0", das auf "1" stehen sollte, dann kann das einen völligen Zusammenbruch des gesamten Systems zur Folge haben. Also, diese scheinbar "normalen Kleinigkeiten", sollten wir genauso im Auge behalten, wie die komplizierteren und spannenderen Dinge unseres Lebens. Einverstanden?

Kommen wir zur nächsten Frage:

Wer bist Du?

Laß' uns diese "Formalität" noch erledigen, bevor wir voll in die Themen einsteigen, denn es hat einen großen Nutzen, sich selber in seiner tatsächlichen, der gegenwärtigen Situation angemessenen Rolle, zu erkennen. Diese Frage ist sicher nicht alltäglich, nicht mit diesem Hintergrund, aber Du wirst gleich verstehen, worauf ich hinaus möchte.

Also, als was siehst DU DICH, hier und jetzt, in genau dieser Situation?

Bist Du als Lehrer gekommen? Oder als Bote? Oder als Schüler?

Oder als armer Sünder? – Kleiner Scherz, aus dieser Idee bist Du sicher schon heraus, oder? Das hoffe ich doch sehr.

Nun, wer oder was bist Du jetzt, in diesem Augenblick? …

Vielleicht Schüler?

Das ist eine gute und weise Entscheidung. Du bist in diesem Augenblick Schüler. Darum bitte ich Dich jetzt und für Deine Zukunft, mir zu erlauben, Dir eine Empfehlung für das Lernen zu geben, wenn Du lernen möchtest:

Wenn Dir eine Botschaft oder Belehrung gegeben wird, dann halte Deine Aufmerksamkeit immer auf das Neue das Du lernen kannst. Bleib nicht mit Deiner Aufmerksamkeit bei dem, was Du schon glaubst zu kennen, um das, was Dir in dem Augenblick gebracht wird, "nur" als Bestätigung für das schon Bekannte zu empfangen. So machst Du wohl Deinen Ego froh, während der Kelch der größeren Weisheit aber an Dir vorüberzieht. Vergleiche im Nachhinein die Empfangene Belehrung oder Botschaft mit dem, was Du schon vorher gewußt hast und stärke so Dein Fundament der Wahrheit.

Ein wahrer Schüler weiß, daß es etwas zu lernen gibt, ein wahrer Meister auch. Er kann mit fortgeschrittener Lehre natürlich auch schneller unterscheiden und erkennen, was sich von der Wahrheit unterscheidet und daher weiterer Aufmerksamkeit nicht Wert ist. Der Kluge Schüler lernt immer, wenn er weiß, daß er Schüler ist. Ich wünsche Dir, daß Dir das gelingt.

Wenn Du diese Einweihung nachher beendet hast, dann bist Du ganz bestimmt auch Bote. Wenn Du das sein willst.

Ich bin selber auch Schüler und habe noch viel zu lernen vor mir und an mir zu arbeiten. Ich bin da ganz und gar keine Besonderheit. Jetzt gerade bin ich aber Bote, zu Dir geschickt, um Dich mit einigen Themen des Lebens besser vertraut zu machen, so, daß Du den Weg zur Rückkehr in Deine Freiheit leichter wiederfindest. Zum Beispiel durch das höhere Verständnis und die Anwendung der Kosmischen Gesetze, die eindeutig die Wahrheit sind, denn sie sind unfehlbar und unaufhörlich in Tätigkeit.

Nun wissen wir, wer oder was wir jetzt sind, für welche Rolle wir uns entschieden haben, in diesem Augenblick zu spielen. Wer und Was Du außerdem bist, darüber reden wir an anderer Stelle weiter.

Als nächstes entscheiden wir uns für das, was wir wollen. Also, …

was wollen wir? – Was willst Du? – Außer die Wahrheit?

Deine …

oder nicht?

Darum sind wir hier. Wir wollen unsere Freiheit zurück.

Fangen wir doch gleich mit dem Begriff "Freiheit" an.

Was bedeutet für Dich Freiheit? Was versteht Du unter Freiheit?

Also könnte Freiheit bedeuten:

Wir dürfen alles tun was wir wollen,
solange wir die Freiheit anderer nicht (ohne seine Erlaubnis)
einschränken?

Wäre das eine gute Definition für Freiheit?

Dies könnten wir auch als das "Gesetz der Freiheit" bezeichnen, denn so einfach ist es. Ein Kosmisches Gesetz, durch das kurz klar, deutlich, und für jedes Wesen verständlich, die Grenzen seiner Freiheit festgelegt sind.

Das ist sozusagen die Formel für Freiheit. Aber was beinhaltet denn Freiheit oder wie könnte sich unsere neue Freiheit auf unser Leben auswirken? Wir sollten doch wenigstens eine Vorstellung von dem haben, was wir wollen – und wir wollen – FREIHEIT.

Hast Du eine Ahnung, wie viele Menschen sich in einer angenehmen Umgebung alles mögliche wünschen können und sich dann entschließen, sich diese Wünsche auf jeden Fall zu verwirklichen? Und dann, wenn sie in die künstlich erschaffene, harte Problem-Realität des sogenannten Lebens zurückkehren, dann vergessen sie so schnell ihre schönen Wünsche und fallen wieder zurück in ihre alten Muster der Trübsal. Das ist traurig anzusehen, aber so ist es. Darum ist es gut, wenn wir für uns ein klares und festes Bild von dem haben, was wir verwirklichen wollen.

Wir sollten unbedingt erkennen und fühlen, daß alle unsere aufbauenden Wünsche aus der Wahrheit kommen, durch die Wahrheit inspiriert sind und alles, das uns unsere aufbauenden Wünsche zerstreuen oder leidig machen will, kommt

aus der Illusion, ist nur erdacht. Damit enttarnen wir jede Bemühung, die uns von unserem Pfad in unsere Freiheit abbringen will, als das was sie ist: In Wahrheit eine kraftlose Erscheinung, die nur durch unsere Übereinstimmung mit Kraft – mit unserer eigenen Kraft – gefüllt und durch sie genährt und belebt werden.

Wenn Freiheit bedeutet: Wir dürfen alles tun was wir wollen, solange wir die Freiheit anderer nicht einschränken, dann beinhaltet das, das ausleben all unserer Fähigkeiten in dem gerade genannten Sinne.

Wir dürfen alles tun was wir wollen,
solange wir die Freiheit anderer nicht (ohne seine Erlaubnis)
einschränken?

Wenn wir wirklich FREI sind, als wahre, geistige Schöpferwesen, dann gibt es nichts, das uns daran hindern könnte,

- alle Orte unserer Welt und des Welt-Alls zu besuchen, wann immer wir es wollen.
- Wir würden zu jeder Zeit Wohlschmeckende und gesunde Lebensmittel und reines Wasser haben.
- Wir würden uns selber entscheiden können, was wir in unserem Leben tun möchten und das nach unseren Vorstellungen tun.
- Frei zu sein, von allen Leiden.
- Telepathie zu betreiben.
- Unsere Fähigkeit zur Levitation zu benutzen. Das bedeutet, schwebender weise Reisen. Wie wäre es mit einem Fliegenden Teppich?
- Wir könnten die Vorzüge der Präzipitation genießen.
- Absolut unverletzlich zu sein.
- In der wahren Bedingungslosen Liebe leben und
- unseren Freien Willen im Einklang mit dem Kosmischen Gesetz entfalten.
- ...

Wäre das für den Anfang eine gute Vorstellung von Freiheit? Du könnt diese Liste für Dich nach Deinen Vorstellungen vervollständigen. Nutze Deine Phantasie, Grenzen gibt es keine, für den, der die wahren Gesetze kennt und sich aus seinen Ketten der Illusionen – der in Wahrheit virtuellen Gefangenschaft – befreit hat. Alle Grenzen existieren nur in unserem Verstand. Das ist eine sehr alte Erkenntnis.

Wenn wir von Freiheit reden, dann reden wir von "Vollkommener Freiheit", nicht wie üblich, ein bißchen Freiheit oder sehr begrenzte Freiheit, die uns scheinbare Entscheidungsmöglichkeiten beim Konsum aller Art gibt – aber besser ist als gar nichts. Anderen geht's ja schlechter.

Hast Du schon einmal vom Kosmischen Prinzip von "**Angebot und Nachfrage**" gehört?

Das ist kein Scherz, es ist wahr. Es besagt:

Das Angebot ist vorhanden – im Überfluß – aber es muß nachgefragt werden, um dieses Angebot auch zu empfangen.

Und wir müssen selber auch bereit sein, das Kosmische Angebot der Fülle alles Guten zu empfangen. Bereit sein bedeutet, es wirklich annehmen zu können und zu wollen und qualifiziert zu sein, es zu erhalten. Mit begrenzendem Denken wie: „Das geht nicht", „das kann ich nicht", „das ist zu viel", „das steht mir nicht zu" usw. ist da nichts zu machen. Wie kann Dir die Göttliche Fülle geschenkt werden, wenn Du dich ständig selber für den Empfang als unwürdig erklärst?

Mache Dir selber einen Begriff von Freiheit und pflanze ihn Dir tief und fest ein, in Dein Gemüt. Behaltet ihn im Blick, bei allem, was Du tust, damit Du Dich selber stets daran erinnerst, was Du willst, wo Du hin willst, warum Du im Grunde das tust, was Du tust, nämlich, um mit Deiner Methode an Dein Ziel zu kommen – in Deine rechtmäßige Freiheit.

Die Wahrheit, – zu der unsere Freiheit gehört, denn in Wahrheit sind wir frei, nur in der Illusion, in der Matrix nicht, – ist so unglaublich, daß sie von menschlich denkenden Menschen leicht als unerreichbar eingestuft wird. Darum wieder-

hole ich hier einmal das Motto von Kryon: “Denke nicht wie ein Mensch“. Lasse Dich nicht wieder von solchen Gedanken in Ohnmacht und Untätigkeit drängen. Halte Deine Flamme der Freiheit ab jetzt immer hoch und lasse sie hell leuchten und Dein Bild dessen was Du willst, erstrahlen.

Soviel zum Begriff “Freiheit“.

Schlußwort Teil 1

Das waren sehr grundlegende Voraussetzungen um einen wirklichen Neuanfang, einen Lebens-Wandel zielstrebig zu beginnen, der uns wirklich in unsere Freiheit bringen kann. Das ist die unterste Lage des Fundamentes, oder noch besser, der feste Boden unter dem Fundament. Was nützt das stärkste Fundament, wenn sich Treibsand darunter befindet. Das eigentliche Fundament kommt erst noch.

Fassen wir die wichtigen Punkte noch einmal zusammen:

- Wisse wer / was Du bist.
- Nimm Deinen angemessenen und rechtmäßigen Platz ein.
- Wisse, was Du willst.
- Halte Dich an die Wahrheit.
- Fühle Dich FREI – im Einklang mit dem Kosmischen Gesetz.

Wenn Du Dich nun entschließt, Deinen Weg in Deine Freiheit zu gehen, dann laßt Dich nicht von Menschen entmutigen, die sich nicht für diese Themen interessieren und trotzdem meinen, überall ihren Beitrag abgeben zu müssen. Freiheit bedeutet auch, unabhängig zu sein, von Zustimmung und Anerkennung anderer Menschen. Das ist eine der schwierigsten Aufgaben überhaupt, denn unser Ego rückt uns nach unseren besten Vorsätzen doch schnell wieder auf den Pelz. Paß auf, daß Du nicht denen auf den Leim gehst, die Dich versuchen, wieder hinabzuziehen, zurück, in den Sumpf, aus dem Du heraus willst. Bleibe standhaft, gehe aufrecht und gerade Deinem Weg. Jetzt ist die Zeit der Entscheidung. Jeder

Mensch stellt jetzt die Weichen für seine eigene Zukunft. Nutze diese einmalige Gelegenheit weise.

Ich danke Dir herzlich, für Deine Aufmerksamkeit, und Deine Geduld.

Vielleicht war dieser Auftakt nicht ganz so spannend, wie Du es erwartet hast, aber kannst Du den Sinn und Nutzen für Dich, in diesen Grundlagen erkennen? Siehst Du die Vorteile, die Dir diese gründliche Vorbereitung geben kann?

Denke daran: Wenn wir unsere Rückkehr in die Freiheit antreten wollen, dann streben wir Vollkommenheit an – langsam, aber sicher. Und das ist keine Kleinigkeit oder etwas Vages. Ich hoffe nun, das ist gut rüber gekommen.

Lade Dir das Buch hierzu herunter, wenn Du es noch nicht hast, Du weißt ja nun wo. www.5d-bewusstsein.de Studiere es gründlich und arbeite damit, auf Deinem Weg nach Hause. Und gib es weiter an andere. Das wäre ein guter Dienst für die Sache.

Wenn Du Fragen zu diesen Themen an mich richten möchtet, dann sei hiermit herzlich eingeladen, Dich der Facebook-Gruppe "Rückkehr in die Freiheit" anzuschließen und dort Deine Fragen zu stellen. So wäre das auch für andere von Nutzen, die nach Antworten suchen. Das würde mich freuen.

Im Nächsten Teil, Teil 2, geht es um den ersehnten Neuanfang. Um den "Beginn eines neuen Lebens". Ich hoffe, Du bist dann wieder dabei.

Bis bald und alles Liebe für Dich und Deine Lieben,

Dein Freimann Leuchter

www.5d-bewusstsein.de

https://www.facebook.com/groups/Freimann.Leuchter/

https://www.facebook.com/profile.php?id=100012051552496